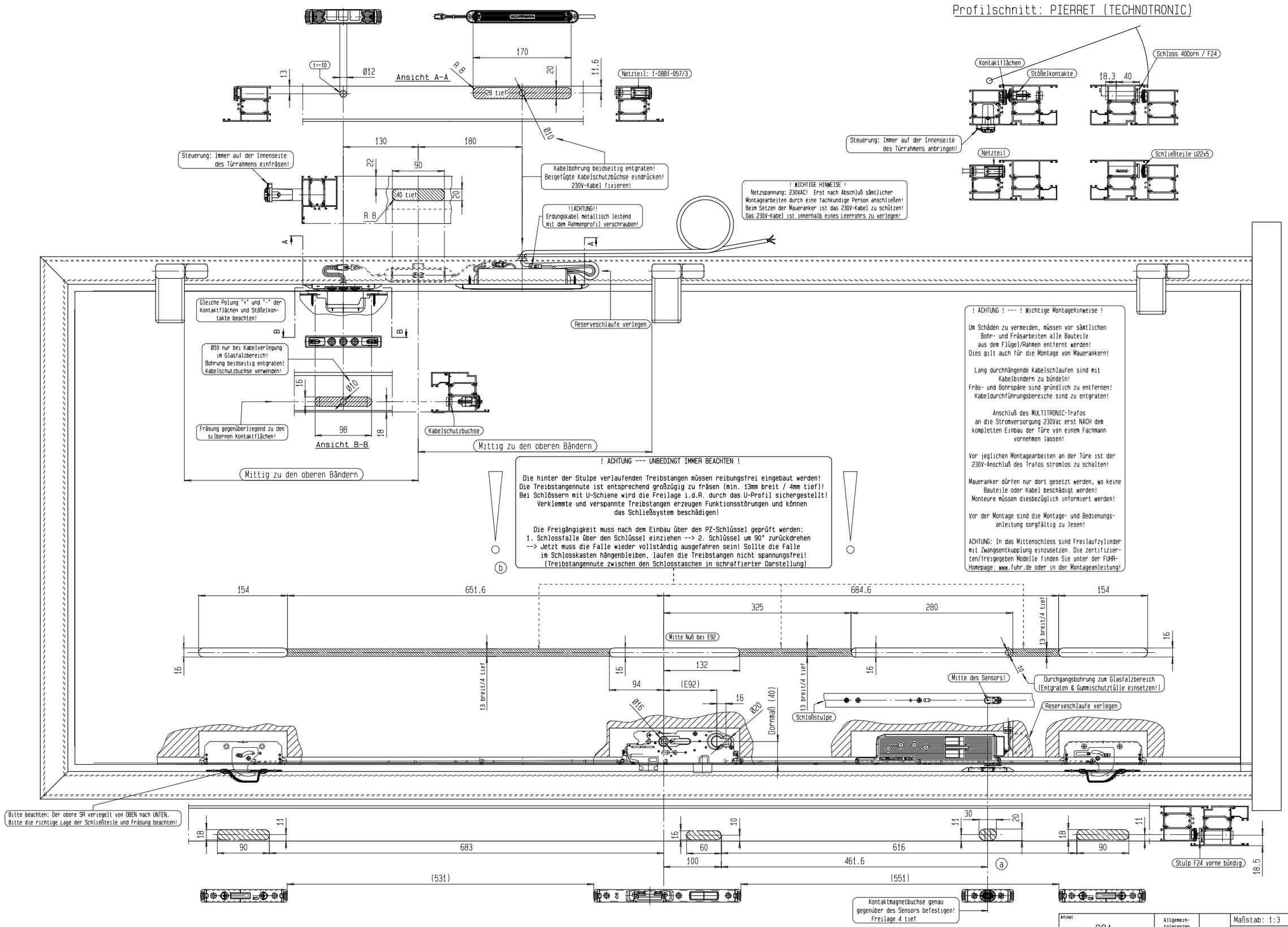
Profilschnitt: PIERRET (TECHNOTRONIC)
Kontaktflächen
Stößelkontakte
Schloss 40Dorn / F24
Steuerung: Immer auf der Innenseite des Türrahmens anbringen!
Netzteil
Schließteile U22x5
Ansicht A-A
t=-10
Ø12
13
170
R 8
20
11.6
28 tief
Netzteil: 1-0881-057/3
Ø10
130
180
90
22
40 tief
20
R 8
Steuerung: Immer auf der Innenseite des Türrahmens einfräsen!
Kabelbohrung beidseitig entgraten! Beigefügte Kabelschutzbüchse eindrücken! 230V-Kabel fixieren!
!!ACHTUNG!! Erdungskabel metallisch leitend mit dem Rahmenprofil verschrauben!
! WICHTIGE HINWEISE ! Netzspannung: 230VAC! Erst nach Abschluß sämtlicher Montagearbeiten durch eine fachkundige Person anschließen! Beim Setzen der Maueranker ist das 230V-Kabel zu schützen! Das 230V-Kabel ist innerhalb eines Leerrohrs zu verlegen!
Gleiche Polung "+" und "-" der Kontaktflächen und Stößelkontakte beachten!
Reserveschlaufe verlegen
Ø10 nur bei Kabelverlegung im Glasfalzbereich! Bohrung beidseitig entgraten! Kabelschutzbüchse verwenden!
16
Ø10
Fräsung gegenüberliegend zu den silbernen Kontaktflächen!
98
18
Ansicht B-B
Kabelschutzbuchse
Mittig zu den oberen Bändern
Mittig zu den oberen Bändern
! ACHTUNG --- UNBEDINGT IMMER BEACHTEN !
Die hinter der Stulpe verlaufenden Treibstangen müssen reibungsfrei eingebaut werden! Die Treibstangennute ist entsprechend großzügig zu fräsen (min. 13mm breit / 4mm tief)! Bei Schlössern mit U-Schiene wird die Freilage i.d.R. durch das U-Profil sichergestellt! Verklemmte und verspannte Treibstangen erzeugen Funktionsstörungen und können das Schließsystem beschädigen!
Die Freigängigkeit muss nach dem Einbau über den PZ-Schlüssel geprüft werden: 1. Schlossfalle über den Schlüssel einziehen --> 2. Schlüssel um 90° zurückdrehen --> Jetzt muss die Falle wieder vollständig ausgefahren sein! Sollte die Falle im Schlosskasten hängenbleiben, laufen die Treibstangen nicht spannungsfrei! (Treibstangennute zwischen den Schlosstaschen in schraffierter Darstellung)
! ACHTUNG ! --- ! Wichtige Montagehinweise !
Um Schäden zu vermeiden, müssen vor sämtlichen Bohr- und Fräsarbeiten alle Bauteile aus dem Flügel/Rahmen entfernt werden! Dies gilt auch für die Montage von Mauerankern!
Lang durchhängende Kabelschlaufen sind mit Kabelbindern zu bündeln! Fräs- und Bohrspäne sind gründlich zu entfernen! Kabeldurchführungsbereiche sind zu entgraten!
Anschluß des MULTITRONIC-Trafos an die Stromversorgung 230Vac erst NACH dem kompletten Einbau der Türe von einem Fachmann vornehmen lassen!
Vor jeglichen Montagearbeiten an der Türe ist der 230V-Anschluß des Trafos stromlos zu schalten!
Maueranker dürfen nur dort gesetzt werden, wo keine Bauteile oder Kabel beschädigt werden! Monteure müssen diesbezüglich informiert werden!
Vor der Montage sind die Montage- und Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen!
ACHTUNG: In das Mittenschloss sind Freilaufzylinder mit Zwangsentkupplung einzusetzen. Die zertifizierten/freigegeben Modelle finden Sie unter der FUHR-Homepage: www.fuhr.de oder in der Montageanleitung!
154
651.6
684.6
154
325
280
13 breit/4 tief
Mitte NuÖ bei E92
16
132
94
(E92)
16
Ø16
Ø20
Dornmaß (40)
13 breit/4 tief
Mitte des Sensors!
Durchgangsbohrung zum Glasfalzbereich (Entgraten & Gummischutztülle einsetzen!)
Schloßstulpe
Reserveschlaufe verlegen
Bitte beachten: Der obere SR verriegelt von OBEN nach UNTEN. Bitte die richtige Lage der Schließteile und Fräsung beachten!
18
11
90
683
16
10
60
100
616
461.6
30
20
11
18
90
Stulp F24 vorne bündig
18.5
(531)
(551)
Kontaktmagnetbuchse genau gegenüber des Sensors befestigen! Freilage 4 tief
Fräs- & Montagearbeiten nur von eingewiesenen Mitarbeitern durchführen lassen! Bei Unklarheiten Rücksprache mit FUHR / TB!
Die Gesamtdarstellung der Türe entspricht dem Profilsystem WICONA! Abgeleitete Ansichten (A-A, B-B, etc.) entsprechen dem im Schriftfeld aufgeführten Profil!
Artikel: 881
Allgemeintoleranzen ISO 2768 - m
2006 Datum Name
Bearb. 02.05.2006 Tönges
Entwickl.
Freigabe
b Montagehinweis hinzu 09.03.2007 Bach
a Neue Magnetschiene hinzu 08.05.2006 Bach
Index Änderung Datum Name
FUHR
Maßstab: 1:3
Gew.:
Werkstoff:
MULTITRONIC-Fräsmaße
PIERRET-ALU / 40D / 2SR
Zeichnungs-Nr.: 1-0881-269/1-F1
Blatt 001
Bl.
Ersatz für:
Ersetzt durch: